

ANTRAG



an den Existenzsicherungsfonds
der Wirtschaftskammer Niederösterreich
Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten

Einreichung im Wege der örtlich zuständigen **WK-Bezirksstelle (ACHTUNG: nur vollständig ausgefüllte Anträge können weiterbearbeitet werden!)**

Name:		WK Mitgl.-Nr.:	
Adresse:			
Telefonnummer:		E-Mail:	
IBAN:			
Gegenstand des Unternehmens:			
Kammermitglied seit:			
Anzahl der Mitarbeiter in den letzten			
12 Monaten		Jahresumsatz der letzten 2 Jahre	Lohn und Gehaltssumme der letzten 2 Jahre
davon Teilzeit (Stunden):		2018	2018
davon Lehrlinge:		2019	2019

Hilfe bei unverschuldeter Gefährdung der Existenz des Betriebes aufgrund erheblicher Geschäftsbeeinträchtigung infolge von Maßnahmen zur Bekämpfung von Epidemien (z.B. COVID 19)

Grund der Existenzgefährdung

- ✓ Erhebliche Geschäftsbeeinträchtigungen infolge von Maßnahmen zur Bekämpfung von Epidemien (z.B. COVID 19)

Umsatzrückgang ab Stichtag 01.03.2020

Monat	Monatsumsatz 2019	Monatsumsatz 2020	Umsatzrückgang
März			
April			
Mai			
Juni			
Juli			
August			
September			
Oktober			
November			
Dezember			

Die Entschädigungshöhe ist abhängig vom Umsatzrückgang.
Für Betriebe, die eine Unterstützung nach dem Epidemiegesetz erhalten werden, ist diese Unterstützung aus dem Existenzsicherungsfonds nachrangig.

Im Falle einer Vergütung gemäß Epidemiegesetz werde ich dies der regional zuständigen WK-Bezirksstelle zur Kenntnis bringen (z.B. Auszahlungsbeleg).
Aus Gründen der Solidarität nehme ich zur Kenntnis, dass dies zu einer Kürzung oder nachträglichen Rückzahlung führen kann.

Ich nehme zur Kenntnis, dass die gewährte Hilfe zurückzuzahlen ist, wenn die von mir gemachten Angaben nicht den Tatsachen entsprechen. Seitens der Wirtschaftskammer Niederösterreich erfolgt eine Plausibilitätskontrolle.
Auf die Unterstützung besteht kein Rechtsanspruch.

Unterschrift

Datum